

# RS Vwgh 2009/4/29 2008/02/0405

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.04.2009

## Index

DE-22 Zivilprozess Deutschland

DE-40 Verwaltungsverfahren Deutschland

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

49/08 Amtshilfe Zustellung von Schriftstücken

90/02 Kraftfahrgesetz

## Norm

KFG 1967 §103 Abs2;

RechtshilfeAbk Deutschland 1990 Verwaltungssachen Art10 Abs1;

VStG §9 Abs1;

VwRallg;

VwZG-D §3 Abs2;

VwZG-D §3;

ZPO-D §178 Abs1 Z2;

ZustG §11;

1. KFG 1967 § 103 heute
2. KFG 1967 § 103 gültig ab 01.03.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 90/2023
3. KFG 1967 § 103 gültig von 07.03.2019 bis 29.02.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 19/2019
4. KFG 1967 § 103 gültig von 09.06.2016 bis 06.03.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 40/2016
5. KFG 1967 § 103 gültig von 26.02.2013 bis 08.06.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 43/2013
6. KFG 1967 § 103 gültig von 01.01.2008 bis 25.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 6/2008
7. KFG 1967 § 103 gültig von 01.08.2007 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2007
8. KFG 1967 § 103 gültig von 15.11.2006 bis 31.07.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2006
9. KFG 1967 § 103 gültig von 01.01.2006 bis 14.11.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 117/2005
10. KFG 1967 § 103 gültig von 05.05.2005 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 175/2004
11. KFG 1967 § 103 gültig von 25.05.2002 bis 04.05.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 80/2002
12. KFG 1967 § 103 gültig von 22.07.1998 bis 24.05.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 93/1998
13. KFG 1967 § 103 gültig von 01.03.1998 bis 21.07.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/1997
14. KFG 1967 § 103 gültig von 01.03.1998 bis 28.02.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/1997
15. KFG 1967 § 103 gültig von 01.11.1997 bis 28.02.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/1997
16. KFG 1967 § 103 gültig von 20.08.1997 bis 31.10.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/1997
17. KFG 1967 § 103 gültig von 08.03.1995 bis 19.08.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 162/1995
18. KFG 1967 § 103 gültig von 24.08.1994 bis 07.03.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 654/1994

19. KFG 1967 § 103 gültig von 01.08.1992 bis 23.08.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 454/1992
20. KFG 1967 § 103 gültig von 01.07.1991 bis 31.07.1992 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 458/1990
21. KFG 1967 § 103 gültig von 28.07.1990 bis 30.06.1991 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 458/1990

1. VStG § 9 heute
2. VStG § 9 gültig ab 05.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2008
3. VStG § 9 gültig von 01.01.2002 bis 04.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
4. VStG § 9 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
5. VStG § 9 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. ZustG § 11 heute
2. ZustG § 11 gültig ab 01.03.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 40/2017
3. ZustG § 11 gültig von 01.03.2013 bis 28.02.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. ZustG § 11 gültig von 01.01.2002 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
5. ZustG § 11 gültig von 01.03.1983 bis 31.12.2001

### **Rechtssatz**

Die Aufforderung zur Bekanntgabe des Fahrzeuglenkers wurde mit einem internationalen Rückschein an eine GmbH gerichtet. Der internationale Rückschein ist eine Zustellungsurkunde iSd § 3 VwZG-D. Mit dieser Zustellungsurkunde wurde, richtigerweise an die GmbH (als Zulassungsbesitzerin) gerichtet und adressiert (einer Anführung des zur Vertretung nach außen Befugten mit dem Beisatz "zu Händen" bedarf es nach der Rechtsprechung des VwGH nicht; diesbezüglich ist im Hinblick auf den Tatort "Sitz der anfragenden Behörde" österreichisches Recht anzuwenden), die Aufforderung zur Bekanntgabe des Fahrzeuglenkers in den Geschäftsräumen der GmbH zugestellt. Der Bf war zu diesem Zeitpunkt nicht in den Geschäftsräumen der GmbH anzutreffen. Die Ersatzzustellung gemäß § 3 Abs. 2 VwZG-D iVm § 178 Abs. 1 Z. 2 ZPO-D erfolgte damit zu Recht an die in den Geschäftsräumen beschäftigte Bedienstete der GmbH. Die Zustellung an Arbeitnehmer ist jedenfalls in dem Fall unabhängig davon wirksam, ob diese Arbeitnehmer im Innenverhältnis zur Übernahme berechtigt gewesen wären, wenn keine nach außen in Erscheinung getretenen entgegenstehenden Anordnungen behauptet werden. Die Aufforderung zur Bekanntgabe des Fahrzeuglenkers wurde mit einem internationalen Rückschein an eine GmbH gerichtet. Der internationale Rückschein ist eine Zustellungsurkunde iSd Paragraph 3, VwZG-D. Mit dieser Zustellungsurkunde wurde, richtigerweise an die GmbH (als Zulassungsbesitzerin) gerichtet und adressiert (einer Anführung des zur Vertretung nach außen Befugten mit dem Beisatz "zu Händen" bedarf es nach der Rechtsprechung des VwGH nicht; diesbezüglich ist im Hinblick auf den Tatort "Sitz der anfragenden Behörde" österreichisches Recht anzuwenden), die Aufforderung zur Bekanntgabe des Fahrzeuglenkers in den Geschäftsräumen der GmbH zugestellt. Der Bf war zu diesem Zeitpunkt nicht in den Geschäftsräumen der GmbH anzutreffen. Die Ersatzzustellung gemäß Paragraph 3, Absatz 2, VwZG-D in Verbindung mit Paragraph 178, Absatz eins, Ziffer 2, ZPO-D erfolgte damit zu Recht an die in den Geschäftsräumen beschäftigte Bedienstete der GmbH. Die Zustellung an Arbeitnehmer ist jedenfalls in dem Fall unabhängig davon wirksam, ob diese Arbeitnehmer im Innenverhältnis zur Übernahme berechtigt gewesen wären, wenn keine nach außen in Erscheinung getretenen entgegenstehenden Anordnungen behauptet werden.

### **Schlagworte**

Verwaltungsrecht Internationales Rechtsbeziehungen zum Ausland VwRallg12

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2009:2008020405.X01

### **Im RIS seit**

27.05.2009

### **Zuletzt aktualisiert am**

12.10.2011

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)